

Kirchgemeindeversammlung 3/2023

Montag, 27. November 2023 um 19.00 Uhr in der Kirche Sta. Maria, Silvaplana

Traktanden:

1. **Begrüssung**, Besinnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. **Wahlbüro**, Stimmzähler
3. **Information Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom 27.06.2023**
4. **Ausblick**
5. **Wahlen Pfarrpersonen**
 - 5.1 Pfarrer Patrice Baumann, Pfarrer in Sils/Silvaplana/Champfèr
6. **Finanzen**
 - 6.1 Budget 2024
 - 6.2 Investitionsbudget 2024
 - 6.3 Finanzplan und Investitionsplanung 2024-20297 (informativ)
 - 6.4 Steuerfuss Jahr 2024
7. **Varia, Besinnung, Abschluss mit Apéro**

Traktanden / Inhalte:

1. Begrüssung, Besinnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Wahlbüro, Stimmzähler

3. Information Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27.06.2023

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27.06.2023 kann bei den bezeichneten Kirchen bezogen/eingesehen werde. Zudem ist es unter www.refurmo.ch abrufbar (nur in deutscher Sprache). Das Protokoll wird an der Kirchgemeindeversammlung nicht verlesen.

4. Ausblick

5. Wahlen Pfarrpersonen

Pfr. Patrice Baumann wurde anlässlich deren letzten Sitzung in die Synode aufgenommen und erfüllt damit die Voraussetzung zur Wahl als Pfarrperson. Der Vorstand unterstützt dessen Wahl einstimmig.

6. Finanzen

Für die Erläuterung und weitere Information sei auf die Beilage Budget/preventiv 2024 verwiesen.

6.1 Budget 2024

Zusammenfassung:

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Behörden und Verwaltung	486'070	533'970	470'371
Seelsorge und Gottesdienste	1'208'900	1'014'760	1'092'496
Bildung und Jugend	321'270	233'980	253'955
Kirchliche Liegenschaften	543'350	591'180	495'740
Pfarrhäuser	55'000	4'000	30'051
Ordentliche Steuern	-2'355'000	-2'303'000	-2'357'115
Zinsen	37'200	29'200	29'052
Liegenschaften Finanzvermögen	-108'900	-116'900	-107'709
Aufwandüberschuss	188'070		
Ertragsüberschuss		12'810	93'159
Investitionen	1145000	725'000	42'687
Entwicklung Liquidität	-945570	-605'000	80'223

Allgemeines:

Eine lebendige Kirche nahe beim Menschen ist das Leitmotiv für die Entwicklung von Refurmo in den kommenden Jahren. Vor diesem Hintergrund will der Vorstand Schwerpunkte bei der Bildung und Jugend sowie bei der Sozialdiakonie setzen. Diese Bestrebungen sind in das vorliegende Budget eingeflossen, welches für das

Jahr 2024 einen Aufwandüberschuss von CHF 188'070 vorsieht. Parallel dazu laufen Bestrebungen zur Optimierung der Liegenschaften. Diese werden aber erst mittelfristig wirksam werden.

Enthalten ist eine Lohnerhöhung um durchschnittlich 2%. Diese richtet sich nach den Entscheiden der Landeskirche. Dies wird gegebenenfalls zu einer Abweichung im Personalaufwand führen.

Die Abdeckung des Aufwandüberschusses ist aus den vorhandenen liquiden Mitteln möglich. Für die Investitionen werden hingegen zusätzliche Hypotheken notwendig werden. Dies ist aufgrund der aktuell niedrigen Verschuldung vertretbar.

Vor diesem Hintergrund wird keine Erhöhung des Steuerfusses beantragt. Soll das aktuelle Leistungsniveau erhalten werden, ist jedoch eine entsprechende Erhöhung in naher Zukunft zu erwarten.

Behörden und Verwaltung:

Es wird mit weitgehend gleichbleibenden Aufwendungen gerechnet. Die Differenz zum Budget 2023 ist durch Wegfall der einmaligen Kosten für die Chronik Reformation im Oberengadin begründet.

Seelsorge und Gottesdienste:

Mit dem Ziel das Leben und den sozialen Austausch in der Kirche zu stärken, soll ein/e Sozialdiakon*in angestellt werden. Dies führt zu einer Erhöhung des Personalaufwands um rund CHF 120'000.--.

Im Juni des nächsten Jahres werden wir die Synode im Oberengadin zu Gast haben. Für diese sind einmalige Kosten von CHF 15'000 vorgesehen. Im Herbst folgt die Tagung des schweizerischen Sigristenverbandes.

Die verbleibende Veränderung steht im Zusammenhang mit der musikalischen Umrahmung der Gottesdienste insbesondere dem Orgelspiel und dessen Koordination.

Bildung und Jugendarbeit:

Eine gute Betreuung und Begleitung der Jugend ist eine wesentliche Voraussetzung für eine positive Entwicklung von reformo in die Zukunft. Entsprechend wurde dieser Bereich gestärkt. Sei es im in der im laufenden Jahr erfolgreich lancierten Jugendangebot sowie auch in der verbesserten Koordination des Religionsunterrichts.

Liegenschaften:

Im Wesentlichen sind im laufenden Betrieb keine grösseren Veränderungen vorgesehen. Die Differenzen sind auf buchhalterische Verlagerungen zurückzuführen.

Zinsen:

Die Hypotheken sind grösstenteils über eine längere Laufzeit fixiert. Für die im nächsten Jahr zu erneuernden Hypotheken wurde ein leicht höherer Finanzaufwand eingerechnet.

Steuern:

Es wird davon ausgegangen, dass sich Mehr- und Mindererträge bei den Steuern als Folge von Kirchengaustritten sowie im Zusammenhang mit der Teuerung in etwa die Waage halten werden.

Investitionen:

Für die Investitionen sei auf den Finanzplan und die darin aufgeführten Positionen für 2024 verwiesen.

Der Vorstand der Kirchengemeinde Oberengadin beantragt der **Kirchengemeindeversammlung das Budget 2024 zu bewilligen.**

6.2 Investitionsbudget 2023

Vergleiche Beilage

6.3 Finanzplan und Investitionsplanung 2024-2028, informativ

Die Kirchengemeindeversammlung wird einmal jährlich über den aktualisierten Finanzplan informiert. Dieser gibt Auskunft über die voraussichtliche Entwicklung der Finanzen der Kirchengemeinde in den nächsten 3 bis 5 Jahren.

Der Finanzplan beinhaltet keine Kreditentscheide; jede Investition ist dem zuständigen Organ zum Beschluss vorzulegen. Das Ziel ist, über die Jahre hinweg einen ausgeglichenen Finanzhaushalt sicherzustellen. Da der Finanzplan nicht zu genehmigen ist, wird dieser anlässlich der Kirchengemeindeversammlung als reine Information präsentiert.

6.4 Steuerfuss 2023

Der Vorstand beantragt den Steuerfuss unverändert auf 10.5 % der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

7. Varia, Besinnung und Schlusswort

Zuoz, 07.11.2023

Für den Kirchengemeindevorstand:

Der Präsident: Lucian Schucan

Die Geschäftsführerin/
Aktuarin: Stephanie Balmer